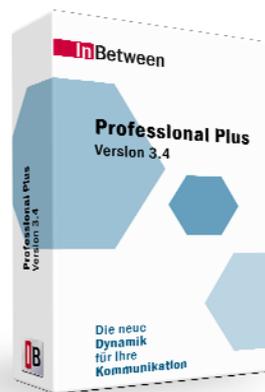
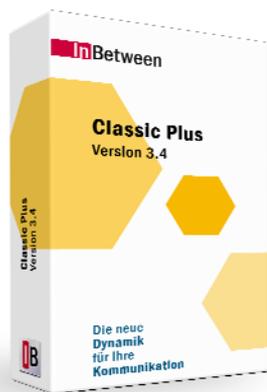


Übersicht neue Funktionen InBetween 3.4 und die Module

Version 1.0, Stand Januar 2010



InBetween Deutschland GmbH

Friedrichstraße 39

70174 Stuttgart

info@inbetween.de

www.inbetween.de

Neue Funktionen InBetween 3.4

CL+

InBetween DTP-Client für Adobe InDesign CS4

Für die kreative Arbeit im DTP-System steht der InBetween DTP-Client nun auch für Adobe InDesign CS4 zur Verfügung. Durch Drag & Drop lassen sich mit dem Datensatz verbundene Templates auf eine InDesign-Seite ziehen. Da es sich beim InBetween DTP-Client um eine echte Client- / Serverumgebung handelt, kann per Internet auf den zentralen Datenbestand zugegriffen werden. Der InBetween-Server ermöglicht so eine unkomplizierte Zusammenarbeit zwischen internationalen Marketingabteilungen und Agenturen, die über die ganze Welt verstreut sein können.

Unterstützte Versionen von Adobe InDesign:

CS3 / CS4

CL

Renderer Adobe InDesign CS4

Die InDesign Creative Suite 4 von Adobe bietet in ihrer aktuellen Version zahlreiche neue Funktionen und Verbesserungen. Mit Live-Preflights können Produktionsfehler jetzt beispielsweise doppelt so schnell ermittelt und behoben werden. InBetween unterstützt die neuen Versionen Adobe InDesign CS4 und Adobe InDesign CS4 Server mit einem Renderer für Mac OS X und Windows.

Unterstützte Versionen von Adobe InDesign:

CS2 / CS3 / CS4 / CS2 Server / CS3 Server / CS4 Server

CL

Renderer QuarkXPress 8

Automatisiertes Dynamic Publishing und kreative Arbeit im DTP-Programm gehen bei InBetween Hand in Hand. Um auch die aktuelle Version von QuarkXPress als Ausgabeformat nutzen zu können, wurde in InBetween ein neuer Renderer implementiert. Dieser ist nun sowohl mit QuarkXPress 8 als auch mit QuarkXPress Server 8 kompatibel und kann unter den Betriebssystemen Mac OS X und Windows genutzt werden.

Unterstützte Versionen von QuarkXPress:

6.5 / 7.1 / 7.3 / 7.5 / 8 / Server 7 / Server 8

ENT+

HighRes-RTF-Renderer

Mit dem HighRes-RTF-Renderer können Publikationen und Datenblätter automatisch und in hoher Ausgabequalität erzeugt werden. Daher eignet er sich besonders für qualitativ hochwertige Publikationen wie z. B. Preisaufsteller aber auch für Datenproofs, welche direkt in einem gängigen Texteditor oder einer Textverarbeitung wie Microsoft Word, OpenOffice / StarOffice oder Pages nachbearbeitet werden können. Sowohl hochauflösende Bilddaten wie auch komplexe Tabellen werden dabei in hoher Geschwindigkeit verarbeitet.

CL

64 Bit-Support

Der Trend zeigt: Aufwändiger gestaltete Publikationen und anwachsende Datenmengen beanspruchen immer mehr Arbeitsspeicher. Auch mit InBetween angestoßene Generierungsprozesse machen hier keine Ausnahme. Um entsprechend leistungsfähige Hardware nutzen zu können, sind 64 Bit-Systeme die logische Schlussfolgerung. Gegenüber dem früheren 32 Bit-Standard bieten sie deutliche Performancevorteile durch die Nutzung einer höheren Speicher-Ausstattung. InBetween unterstützt daher die 64 Bit-Varianten von Windows XP/Vista/7, Windows Server 2003/2008 sowie Mac OS X.

CL

Windows 7, Windows 2008 Server und Mac OS X 10.6 Support

Sowohl der InBetween Projekteditor als auch der InBetween Server können auf Windows oder Mac OS X eingesetzt werden. InBetween unterstützt auch die aktuellen Versionen Windows 7, Windows Server 2008 R2 und Mac OS X 10.6.

Unterstützte Betriebssysteme:

Windows XP / Vista / 7 / Server 2003 / Server 2008 und
Mac OS X 10.4 / 10.5 / 10.6

PRO+

Masterpublikationen im InBetween WEBCLIENT

In InBetween sind nun Publikationsvorlagen – sogenannte Masterpublikationen – zentral definierbar. Diese können wiederum dezentral im InBetween WEBCLIENT zur Herstellung von abgeleiteten Publikationen genutzt werden. In der Vorlage können feststehende Bereiche vordefiniert werden. Titelseiten, Rückseiten mit Adresse, Platzhalterseiten für Inhaltsverzeichnisse und Seiten mit AGBs werden beispielsweise für alle Publikationen vorab platziert. Auch der Standardseitenumfang einer Publikation kann im Voraus festgelegt werden. Der Nutzen dieser Funktion ist, dass Mitarbeiter ohne DTP-Kenntnisse so sehr schnell neue Publikationen erstellen können, ohne den Seitenplan für jede Publikation neu definieren zu müssen.

PRO+

Multi-Page preview

InBetween kann mit der Vorausberechnung eines dynamischen Flußbereiches die Anzahl der Seiten berechnen, bevor das eigentliche Dokument gerendert wird. So kann auch in einem gemischten Seitenplan mit statischen Seiten und Seiten mit Flußbereichen die exakte Seitenanzahl bestimmt werden. Die im Voraus berechneten Seiten werden als Live-Preview im WEBCLIENT dargestellt.

InDesign Multithreading Server Renderer

Für InBetween-Anwender mit hohen Performance-Ansprüchen an die Generierung von Adobe InDesign-Dokumenten und der entsprechenden Infrastruktur gibt es nun ein optionales Zusatzmodul. Der multithreading-fähige InBetween InDesign Server Renderer ist auf Anfrage erhältlich.

Weitere neue Funktionen in InBetween 3.4

In InBetween 3.4 wurden insgesamt über 30 wichtige Funktionen und Verbesserungen umgesetzt. Im Folgenden sind die weiteren Neuerungen zusammengefasst.

Allgemein:

In InBetween konnte die Genauigkeit bei Rundungen während des Rendering-Prozesses und die Polygonerstellung deutlich verbessert werden. Zudem wurden die Berechnung von Schriftunterlängen und der Export von Projekten eingeführt.

DTP-Client:

Im InBetween DTP-Client wurde die Funktionsanordnung durch Vorbelegungen verbessert und ein Fortschrittsbalken visualisiert nun die Drag & Drop-Funktion. Zudem wurden die Komponenten und Menüs von IB Plugin und DTP-Client reorganisiert. Weitere Verbesserungen sind die Handhabung der Jobliste bei großen Dokumenten, der optimierte Zusammenhalt von Templates im DTP-Client und eine Auswahl aller Updategruppen über eine Checkbox.

WEBCLIENT:

Im InBetween WEBCLIENT lassen sich jetzt Seiten direkt durch das Verschieben von Rahmen editieren. Die Zuweisung alternativer Templates im WEBCLIENT ermöglicht außerdem, dass beispielsweise einzelne Produkte hervorgehoben werden können. Zudem wurde die Ansicht der Variablen verbessert.

InBetween Versionen

InBetween CLASSIC

Die Einzelplatzversion mit dynamischen Tabellenfunktionen, Formatschaltern und direkter Anbindung an die Datenquelle (i.d.R. PIM-System). Als Ausgabeformate stehen Ihnen QuarkXPress oder Adobe InDesign sowie die Vorschauformate PDF und RTF zur Verfügung. InBetween CLASSIC ist die richtige Lösung, wenn Sie einen günstigen Einstieg in Database Publishing suchen. Die Einzelplatzlizenz ermöglicht Ihnen, bereits im vollen Umfang in die Produktion einzusteigen.

InBetween CLASSIC Plus

Hier haben Sie alle Funktionen der CLASSIC-Version zur Verfügung, jedoch mit DTP-Client, HighRes-PDF-Renderer, Seitenplanung, Projektlibrary, Variablen und sehr umfangreichen Zusatzfunktionen für die Optimierung und Verdichtung von Tabellen. Diese Version enthält alle Plug-ins für die einzelplatzbasierte Automatisierungslösung.

InBetween PROFESSIONAL Plus

Das Besondere bei PROFESSIONAL Plus sind die Funktionen DTP-Client, Projektlibrary, Bildrenderer, HighRes-PDF-Renderer, rekursive Berechnung von Rahmen, Variablen und Platzhalter, Verkettung über Masterseiten hinweg, TDCL Postprocessing, Zwischenzeilen in Tabellen, Änderung der vertikalen Linien bei Wertänderung in Tabellen, Verbindung von Tabellen und Setzen von Rahmengrößen und -positionen über Regeln.

Die Zugriffssteuerung erfolgt über Concurrent User, jeweils zwei für den Projekteditor und zwei flexible User, die wahlweise über WEBCLIENT, DTP-Client oder auch Projekteditor auf den Server zugreifen können.

Zudem bietet der Flex-basierte WEBCLIENT vielfältige Möglichkeiten der Dokumentenbestückung und Modifikation. So können die Seitenplanung und -Bestückung oder die Individualisierung z. B. durch Vertriebsmitarbeiter und Handelspartner webbasiert und ohne DTP-Kenntnisse durchgeführt werden.

InBetween ENTERPRISE Plus

Das Besondere bei ENTERPRISE Plus sind die neuen Module URL-Generator und Batch-Generator, mit denen Sie über den Server individualisierte oder umfangreiche Publikationen im Batch-Betrieb oder On-Demand generieren können. Die ENTERPRISE-Plus-Version ist mit 5 gleichzeitigen Usern ausgestattet, welche wahlweise über den WEBCLIENT oder den DTP-Client zugreifen können.

Performance der Versionen

Die Performance der jeweiligen Lösungen ist durch Verteilung der Anfragen auf verschiedene Prozesse so ausgelegt, dass – bei entsprechender Hardware – ein entsprechender Geschwindigkeitsgewinn entsteht.

Je nach generiertem Ausgabeformat und Anzahl der gleichzeitigen Anfragen bewegt sich die Performance bei:

CLASSIC-Version: 50% der Performance der PROFESSIONAL-Version

PROFESSIONAL-Version: 100% als Bezugswert

ENTERPRISE-Version: 200% der Performance der PROFESSIONAL-Version

- CL** Enthalten ab InBetween CLASSIC
- CL+** Enthalten ab InBetween CLASSIC Plus
- PRO+** Enthalten ab InBetween PROFESSIONAL Plus
- ENT+** Enthalten ab InBetween ENTERPRISE Plus

Copyright © 2010 InBetween Holding AG, InBetween Deutschland GmbH. Alle Rechte vorbehalten. Es ist ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung von InBetween Deutschland GmbH nicht erlaubt, Teile dieser Dokumentation zu vervielfältigen oder in irgendeiner Form oder irgendeiner Weise zu übertragen.

Markeninformation: InBetween ist eine eingetragene Marke der InBetween Holding AG. Alle Rechte vorbehalten. Alle anderen Marken und eingetragenen Marken sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.